



Langer Tag der StadtNatur im Interkulturellen Garten Rosenduft

Samstag **18.** Juni, 13:00 – 20:00 Uhr

Der zehnte **Lange Tag der StadtNatur** am 18. und 19. Juni 2016 präsentiert die Berliner Natur in ihrer ganzen Vielfalt. Ein Projekt der Stiftung Naturschutz Berlin. (www.langertagderstadtnatur.de)

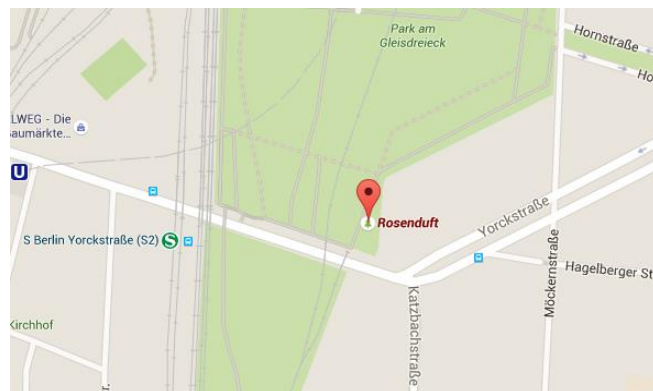
Ein Akteur dieses Projektes ist auch in diesem Jahr südost Europa Kultur e.V. Wir laden ein zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen, selbstgebackenem Brot und Gebrülltem.



Gartenführungen mit Begzada Alatović:
16:00 – 17:00 Uhr, Begleitet von Heidi Kosche, MdA
18:00 – 19:00 Uhr

Workshops:
13:00 Töpferkurs für Kinder: Evelyn Klam
15:00 Imkervortrag für Kinder: Dietmar Ritter

Der Interkulturelle Garten Rosenduft befindet sich im Park am Gleisdreieck, Eingang Höhe Möckernstraße oder Yorckstraße



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Trägerschaften:

- Familienhilfe
- Jugendhilfe

Kontakt:

Großbeerenstr. 88
10963 Berlin
Tel. 030 / 253 779 9-22
Fax 030 / 252 985 74

kultur@suedost-ev.de

www.suedost-ev.de

Berlin, den 31.05.2016

Auszeichnungen:

Louise-Schroeder-Medaille

für Verdienste um Demokratie, Frieden, soziale Gerechtigkeit und Gleichstellung von Frauen und Männern

Moses-Mendelssohn-Preis des Landes Berlin zur Förderung der Toleranz gegenüber Andersdenkenden und zwischen den Völkern, Rassen und Religionen

Bundesverdienstkreuz am Bande

für Bosiljka Schedlich, ehemalige Geschäftsführerin

Torgauer Katharina-von-Bora-Preis 2014 und Titel **Katharina-Botschafterin 2014** für Bosiljka Schedlich

Integrationspreis der Stiftung ÜBERBRÜCKEN für Begzada Alatovic und Pavao Hudik (Mitarbeiter von südost)

Spendenkonto:

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
KN 472 227 104

Vortrag

Montag **20.** Juni, 18:00 Uhr

'Kriegstrauma: Leiden lindern und Gewalt verhindern'

anschließende Diskussion und Praxis-Anleitung

Gunilla Hamne und **Ulf Sandström** aus Schweden



Viele Menschen leiden an Art von Trauma, verursacht durch einen Unfall, einen Terroranschlag, eine Naturkatastrophe, Krieg oder Völkermord. Der Effekt ist, dass diese Personen oft nicht mehr die Motivation und Energie finden, am Familien- oder gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Klassische Medikamente und Psychotherapie erfordern viel Zeit und wirtschaftliche Ressourcen. Das macht es schwer, sie in Gebieten mit einer hohen Anzahl von traumatisierten Menschen anzuwenden.

Gunilla Hamne und **Ulf Sandström** arbeiten mit einer Methode, die jedem beigebracht und von jedermann angewendet werden kann. Ihr Peaceful Heart Netzwerk hilft weltweit hilft, Trauma-Stress-Symptome zu lindern. Sie können mit praktischer Übung eine Technik kennenlernen, die weltweit schon vielen Betroffenen geholfen hat.

Der Vortrag findet in englischer Sprache statt und wird teilweise übersetzt.

www.selfhelpfortrauma.org www.peacefulheart.se
<https://www.facebook.com/PeacefulHeartNetwork>

Aktuelle Ausstellung

noch bis **17.** Juni 2016

Mansoor: 'Flucht ins Ungewisse'

Öffnungszeiten:

Di. & Mi. 14:00 bis 17:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren
Veranstaltungshinweisen unter:

www.suedost-ev.de
